

# Jahresbericht 2007

## Fachzentrum Bildung



# Fachzentrum Bildung

## Allgemeines

Im Fachzentrum Bildung der LWG sind die „Staatliche Fachschule für Agrarwirtschaft“, die „Staatliche Technikerschule für Agrarwirtschaft“ sowie die „Bayerische Gartenakademie“ zu einer Organisationseinheit zusammengefasst.

## Schulen

Staatliche Fachschule für Agrarwirtschaft

Fachrichtungen Gartenbau, Garten- und Landschaftsbau sowie Weinbau und Kellerwirtschaft

Staatliche Technikerschule für Agrarwirtschaft

Fachrichtungen Gartenbau, Garten- und Landschaftsbau sowie Weinbau und Kellerwirtschaft

## Staatliche Fachschule für Agrarwirtschaft

An der Fachschule werden die Fachrichtungen „Gartenbau“, „Garten- und Landschaftsbau“ sowie „Weinbau und Kellerwirtschaft“ geführt.

Wie in den Vorjahren werden in der Fachrichtung Gartenbau auch im Schuljahr 2007/08 die Fachgebiete „Zierpflanzenbau“ und „Baumschule“ gemeinsam in einer „Kombiklasse“ unterrichtet. Dies bedeutet, dass die Studierenden lediglich in den eigentlichen Produktionsfächern, also Zierpflanzenbau und Baumschule, einen speziellen Unterricht erhalten, in den anderen Fächern, etwa „Betriebswirtschaft und Marketing“, „Rechts- und Sozialkunde“ oder „Berufsausbildung und Mitarbeiterführung“ gemeinsam unterrichtet werden. Diese „Kombiklasse“ wird als zweisemestriger Studiengang geführt.

Auf Anregung des Fachschulbeirates wurden in der Fachrichtung Gartenbau auch dreisemestrige Studiengänge konzipiert. Die dafür erforderlichen rechtlichen Voraussetzungen wurden im Rahmen eines Schulversuchs mit einer entsprechenden Änderung der Studentafel geschaffen. Die Bewerber für die Fachschule wurden auf beide Möglichkeiten hingewiesen. Da sich die große Mehrheit der Interessenten für den zweisemestrigen Studiengang entschied, konnte die Einführung eines dreisemestrigen Studienganges nicht realisiert werden.

Für den Schulbeginn 2007 war außerdem geplant, das Fachgebiet „Obstbau“ anzubieten. Da in den letzten Jahren Kurse zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung nach § 45 (2) BBiG stattfanden, wurden im Frühjahr 2007 alle Teilnehmer persönlich angeschrieben und auf diese Möglichkeit zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung hingewiesen. Leider wurde dieses Angebot der Fachschule nicht angenommen.

In der Fachrichtung „Garten- und Landschaftsbau“ konnte im Januar 2007 zum dritten Mal eine Klasse der Internet-Fachschule eröffnet werden. Auf diese erste Präsenzphase, die bis Ende März dauerte, folgte der Online-Unterricht, insgesamt 240 Unterrichtsstunden, als Live-Unterricht. Mitte Dezember kamen die Studierenden erneut nach Veitshöchheim, um in einer zweiten Präsenzphase zur Meisterprüfung im März 2008 geführt zu werden.

Das Interesse an der Internet-Fachschule ist unverändert groß, so dass nach Abschluss des Schulversuches beabsichtigt ist, die Internet-Fachschule auf Dauer an der Fachschule als berufsbegleitende Vorbereitung auf die Meisterprüfung zu etablieren. Neben der Internet-Fachschule wird in der Fachrichtung „Garten- und Landschaftsbau“ auch ein zweisemestriger Studiengang geführt.

Leider konnte in der Fachrichtung „Weinbau und Kellerwirtschaft“ 2007 keine Klasse gebildet werden. In Zusammenarbeit mit der Abteilung „Beratung und Strukturentwicklung im Weinbau“ und dem Fränkischen Weinbauverband werden deshalb Möglichkeiten gesucht, junge Winzer auf die Meisterprüfung vorzubereiten.

Besonders qualifizierte Absolventinnen und Absolventen der Fachschule haben den fachgebundenen Zugang zu Fachhochschulen erhalten. Als besonders qualifiziert gelten Absolventen dann, wenn sie zu den 20 % Besten ihrer Fachrichtung gehören und eine Durchschnittsnote von mindestens 2,5 erzielt haben.



Bild 1: Ausstellung „Pflanzen der Welt“ 2. – 4. März 2007

## Statistik

Studierendenzahlen an der Staatlichen Fachschule nach Fachrichtungen bzw. Fachgebieten.

Übersicht B1:

Fachrichtung bzw. Fachgebiet	2004/2005	2005/2006	2006/2007	2007/2008
Zierpflanzenbau	8	5	6	7
Baumschule	5	10	6	7
Garten- und Landschaftsbau	35	31	31	35
Weinbau und Kellerwirtschaft	9	8	--	--
<b>Zusammen</b>	<b>57</b>	<b>54</b>	<b>43</b>	<b>49</b>

**Die Prüfung zum/r "Staatlich geprüfte/n Wirtschaftler/in" fand im Sommer 2007 statt.**

Übersicht B2:

<b>Ergebnis der staatlichen Schulschlussprüfung Sommer 2007</b>			
Staatlich geprüfte/r Wirtschaftler/in für	Teilnehmer	erfolgreich abgelegt	bestes Ergebnis
Gartenbau – Fachgebiet Zierpflanzenbau	6	6	2,32
Gartenbau – Fachgebiet Baumschule	6	6	1,36
Garten- und Landschaftsbau	14	14	1,63

## **Meisterprüfungen 2007**

Durch die Verordnung über Zuständigkeiten für die Berufsbildung in der Landwirtschaft und in der Hauswirtschaft (VZBLH) vom 4. Juli 2005 ist die Fachschule auch zuständig für die Meisterprüfung im Gartenbau in den Fachrichtungen Zierpflanzenbau, Staudengärtnerei, Friedhofsgärtnerei sowie Garten- und Landschaftsbau für die die Amtsbereiche der Abteilungen Gartenbau der Ämter für Landwirtschaft und Forsten in Fürth und Kitzingen, d. h. also für die Regierungsbezirke Ober-, Mittel- und Unterfranken sowie die Oberpfalz. Hinzu kommt die Zuständigkeit der Fachschule für die Fachrichtungen Obstbau und Baumschule für ganz Bayern.

Übersicht B3:

<b>Fachrichtung</b>	<b>Teilnehmer</b>	<b>erfolgreich abgelegt</b>
Sommer 2007		
- Garten- und Landschaftsbau	21	20
- Baumschule	7	7
- Zierpflanzenbau	10	10
<b>Insgesamt</b>	<b>38</b>	<b>37</b>

Der Prüfungsausschuss für die Abnahme der Meisterprüfung in der Fachrichtung „Garten- und Landschaftsbau“ hat 37 Mitglieder. Für die Durchführung der Prüfung wurden fünf Ausschusssitzungen abgehalten. Den Vorsitz im Prüfungsausschuss führt Herr Ulrich Schäfer.

In die Fachrichtung „Baumschule“ zählt der Prüfungsausschuss 20 Mitglieder. Im Berichtszeitraum trat der Prüfungsausschuss zu sechs Sitzungen zusammen. Der Vorsitz liegt bei Herrn Friedhelm Schlierf.

Für die Fachrichtung „Zierpflanzenbau“ gehören 36 Mitglieder dem Prüfungsausschuss an. Unter dem Vorsitz von Gerhard Wenzel wurden sechs Sitzungen durchgeführt.

Zu den oben aufgeführten Sitzungen ist anzumerken, dass es sich dabei auch um Sitzungen handelte, bei denen nur ein Teil der Mitglieder der Ausschüsse anwesend war, um z. B. Themen für die schriftlichen Prüfungen festzulegen oder mit den Kandidaten Themen für die fachpraktische Arbeit abzusprechen.

## **Staatliche Technikerschule für Agrarwirtschaft**

An der Technikerschule werden ebenfalls die Fachrichtungen „Gartenbau“, „Garten- und Landschaftsbau“ sowie „Weinbau und Kellerwirtschaft“ geführt. Im Gegensatz zur Fachschule, deren Lehrpläne sich an den Erfordernissen der Meisterprüfung in den einzelnen Fachrichtungen orientieren, vermittelt die Technikerschule eine grundständige und breite Fachbildung. Hinzu kommt eine Vertiefung der Allgemeinbildung und die Förderung der Persönlichkeitsentwicklung. Wie die Fachschule führt auch die Technikerschule zur Auszubildereignung nach dem Berufsbildungsgesetz. Mit einer Ergänzungsprüfung im Fach „Englisch“ können die Studierenden zusammen mit der bestandenen Technikerprüfung auch die allgemeine Fachhochschulreife erlangen.

## Studierende an der staatlichen Technikerschule nach Fachrichtungen

Übersicht B4:

Fachrichtung bzw. Fachgebiet	2004/2005	2005/2006	2006/2007	2007/2008
Fachrichtung Gartenbau, Fachgebiet Produktion und Marketing				
1. Schuljahr	15	17	22	9
2. Schuljahr	19	16	17	22
<b>Zusammen</b>	<b>34</b>	<b>33</b>	<b>39</b>	<b>31</b>
Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau				
1. Schuljahr	25	26	24	29
2. Schuljahr	27	24	28	22
<b>Zusammen</b>	<b>52</b>	<b>50</b>	<b>52</b>	<b>51</b>
Fachrichtung Weinbau und Kellerwirtschaft				
1. Schuljahr	24	10	15	16
2. Schuljahr	12	24	12	17
<b>Zusammen</b>	<b>36</b>	<b>34</b>	<b>27</b>	<b>33</b>

## Prüfungen

Übersicht B5:

Ergebnis der staatlichen Technikerprüfung 2007			
Staatlich geprüfte/r Techniker/in für	Teilnehmer	erfolgreich abgelegt	bestes Ergebnis
- Gartenbau	17	17	1,63
- Garten- und Landschaftsbau	28	28	1,53
- Weinbau und Kellerwirtschaft	12	11	1,70

Übersicht B6:

Ergebnis der Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife 2007			
	Teilnehmer	erfolgreich abgelegt	bestes Ergebnis
Alle Fachrichtungen	48	45	1,13



Bild 2: Ausstellung Pflanzen der Welt vom 2. – 4. März 2007

## Ergänzende Statistik zur Fach- und Technikerschule - Herkunft der Studierenden

Übersicht B7:

Semester	FZ	FB	FL	EFL	TG1	TG2	TL1	TL2	TW1	TW2	Gesamt
Bayern	6	3	12	14	4	16	21	16	9	8	109
Baden-Württemberg			3		4	3	2	2	3	4	21
Hessen		2	3	2	1	3	5	3	2	1	22
Nordrhein-Westfalen	1						1				2
Rheinland-Pfalz			1							3	4
Sachsen									1		1
Sachsen-Anhalt									1	1	2
Thüringen								1			1
Schweiz	1	1									2
<b>Zusammen</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>19</b>	<b>16</b>	<b>9</b>	<b>22</b>	<b>29</b>	<b>22</b>	<b>16</b>	<b>17</b>	<b>164</b>

Erläuterung der Abkürzungen:

- FZ Fachschule, Fachgebiet Zierpflanzenbau (2-semestrig)
- FB Fachschule, Fachgebiet Baumschule (2-semestrig)
- FL Fachschule, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau (2-semestrig)
- EFL Fachschule, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau (online)
- TG1 Technikerschule, Fachrichtung Gartenbau (1. Schuljahr)
- TG2 Technikerschule, Fachrichtung Gartenbau (2. Schuljahr)
- TL1 Technikerschule, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau (1. Schuljahr)
- TL2 Technikerschule, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau (2. Schuljahr)
- TW1 Technikerschule, Fachrichtung Weinbau und Kellerwirtschaft (1. Schuljahr)
- TW2 Technikerschule, Fachrichtung Weinbau und Kellerwirtschaft (2. Schuljahr)

## Schulbildung der Studierenden

Übersicht B8:

Semester	FZ	FB	FL	EFL	TG1	TG2	TL1	TL2	TW1	TW2	Gesamt
Hauptschulabschluss	2	1	5	2		5	1	5	3	1	25
Qualifizierender Hauptschulabschluss	2	2	4	3	1	5	2	5	2	2	28
Qualifizierender beruflicher Bildungsabschluss		1				1	4	1		1	8
Mittlerer Schulabschluss	2	1	8	6	7	7	16	7	9	12	75
Fachhochschulreife		1	1	2	1	2	4	2	1	1	15
Abitur	1	1	1	3		2	2	2	1		13
<b>Zusammen</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>19</b>	<b>16</b>	<b>9</b>	<b>22</b>	<b>29</b>	<b>22</b>	<b>16</b>	<b>17</b>	<b>164</b>

## Personelle Situation

Im Jahr 2007 unterrichten insgesamt 91 Lehrkräfte an der Fach- und Technikerschule, von denen 61 hauptamtlich an der LWG tätig sind. 29 Lehrkräfte sind im Rahmen einer Unterrichtsbeauftragung tätig. Im Einzelnen ist die Unterrichtsbeauftragung der Übersicht B10 zu entnehmen.

### Zusammensetzung der Lehrkräfte und deren Stundenzahlen an der Fach- und Technikerschule

Übersicht B9:

	Anzahl Lehrkräfte	Wochenstd. SoSem *)	Durchschnitt Wochenstd. SoSem	Wochenstd. WiSem *)	Durchschnitt Wochenstd. WiSem
Mitarbeiter LWG					
- höherer Dienst	40	203	5,07	194	4,85
- gehobener Dienst	8	21	2,63	31	1,47
- mittlerer Dienst	13	5	0,38	4	0,40
LWG insgesamt	61	229	3,75	229	3,75
Nebenamtlich und unterhältig Beschäftigte	29	133	4,58	128	4,41
Abgeordnet	1				
<b>Gesamtzahl</b>	<b>91</b>	<b>362</b>	<b>3,97</b>	<b>357</b>	<b>3,92</b>

\*) Durch die Teilung von Klassen, z. B. im EDV-Unterricht sowie durch die Betreuung von Projekten entstehen Abweichungen von den Stundentafeln. Die abgeordnete Lehrkraft unterrichtet in der Internet-Fachschule. Die Mitarbeiter der LWG im mittleren Dienst werden für BAP-Unterweisungen bzw. –Übungen eingesetzt. Aus organisatorischen Gründen hat sich die Zahl der eingesetzten Mitarbeiter erhöht.



Bild 3: Ausstellung Pflanzen der Welt vom 2. – 4- März 2007

## Unterrichtstätigkeit

Übersicht B10: (Stundenzahl gerundet)

Abteilung, Fachzentrum	Name, Vorname	Sommersemester 2007	Wintersemester 2007/2008	Sonstiges
Fachzentrum Analytik	Herrmann, Josef Geßner, Dr. Martin Klemisch, Dr. Manfred Miltenberger, Dr. Rudolf	1 3 2 1 <b>7</b>	2 7 2 <b>11</b>	
Fachzentrum Bildung	Berger, Rainer Klopsch, Wolfgang Kreß, Oskar Kubik, Andrea Ott, Elisabetha Waschik, Monika	7 6 8 7 11 2 <b>41</b>	8 7 4 8 14 2 <b>43</b>	Semesterleiter FL Schulleiter Stv. Schulleiter TS Semesterleiterin TG1 Stv. Schulleiterin FS
Fachzentrum Bienen	Berg, Dr. Stefan Schaper, Dr. Friedgard	1 1 <b>2</b>	1 1 <b>2</b>	
Abteilung Beratung und Strukturentwicklung im Weinbau	Bätz, Georg Kolesch, Dr. Hermann Sauer, Edgar Schwingenschlögl, Peter	1 1 5 14 <b>21</b>	1 2 4 14 <b>21</b>	
Abteilung Gartenbau	Becker, Dr. Andreas Geiger, Eva-Maria Graf, Wolfgang Hanke, Hubert Körper, Klaus Lösch, Andreas Scheu-Helgert, Marianne Schmitt, Barbara Siegler, Hubert von Mansberg, Arved	14 8 1 1 9 2 3 7 2 3 <b>50</b>	12 6  4 10 1 3 8 2 2 2 <b>48</b>	Semesterleiter TG2 Semesterleiterin FZ   Semesterleiter FB    Fachbereichsleiter G
Abteilung Landespflege	Angermüller, Frank Beischl, Hans Böker, Jochen Degenbeck, Martin Eppel, Jürgen Eppel-Hotz, Angelika Kendzia, Nikolai Kircher, Prof. Dr. Wolfram Kuhn, Werner	6 9  7 5 4 6  1 <b>1</b>	6 9 2 6 3 4 5 1 1	Semesterleiter TL2   Semesterleiter TL1 Fachbereichsleiter L



Abteilung, Fachzentrum	Name, Vorname	Sommersemester 2007	Wintersemester 2007/2008	Sonstiges
Abteilung Landespflege	Leopoldseder, Thomas	7	9	Semesterleiter TL1
	Müller, Dieter		1	
	Pitzer, Johannes	8	7	Semesterleiter EFL
	Rausch, Helmut	16	14	
	Schönfeld, Dr. Philipp	6	5	
	Öchsner, Johannes	1		
		<b>76</b>	<b>73</b>	
Abteilung Recht und Service	Ofenhitzer, Dieter		1	
	Neubert, Hans		1	
	Reuter, Dr. Carsten	8		
	Schorr, Karl-Josef	2		
		<b>10</b>	<b>2</b>	
Abteilung Weinbau und Önologie	Burkert, Johannes		5	Semesterleiter TW1
	Hofmann, Heinrich	1	3	
	Hönig, Petra		2	
	Köhler, Hans-Jürgen	6	8	
	Peternel, Manfred	4	3	
	Schottdorf, Werner	2		Semesterleiter TW1 Fachbereichsleiter W
	Schwab, Dr. Arnold	2	2	
	Schwappach, Peter	2	3	
	Wahl, Prof. Klaus	3	3	
		<b>20</b>	<b>29</b>	
Unterhältig beschäftigte Lehrkräfte	Becker, Magdalena	1	1	Beratungslehrkraft
	Bieker-Royackers, Beatrix	13	11	
	Böhm-Friese, Ines	10	13	
	Brach, Ludwig	6	2	
	Buchen, Magdalena	13	11	
	Csallner, Dr. Sigrun		4	
	Freund, Christine	8		
	Gebhard, Horst	2	1	
	Helgert, Gerhard	8	14	
	Jodl, Steffen	2	4	
	Karger, Barbara	6	7	
	Kastner-Funk, Anja		1	
	Kötter, Engelbert	2	2	
	Krämer, Gerhard		4	
	Kretschmer, Michael	4	4	
	Lippke, Anja	1		
	Löffler, Burkhard	2	4	
	Mengler, Hermann	1	1	
	Prautzsch, Gisela	1	1	

Abteilung, Fachzentrum	Name, Vorname	Sommersemester 2007	Wintersemester 2007/2008	Sonstiges
Unterhältig beschäftigte Lehrkräfte	Sauer, Wolfram	5	4	
	Schartl, Dr. Angelika	10	10	
	Schömig, Manfred	2		
	Schuck, Petra	1	1	
	Senft, Wolfgang	2	6	
	Stadtmüller, Günther	10	10	
	Vorndran, Christine		4	
	Werther, Barbara	8	6	
	Wiesel-Schary, Maximilian	6	2	
	Zöller, Achim	9		
		<b>133</b>	<b>124</b>	



Bild 4: Ausstellung Pflanzen der Welt vom 2. – 4- März 2007

## Unterrichtstätigkeit - Praxis zur Ausbildung an der Motorsäge

Übersicht B11:

Name, Vorname	Abteilung	Stunden	Praktische Unterweisung	Stunden	Unterricht
Frank, Robert	L	120	Praxis	50	Theorie, Prüfung
Gebhard, Horst	N	120	Praxis		
Kempff, Dietmar	RS	140	Praxis, Bereitstellung von Werkzeug		
Kenzia, Nikolai	L	120	Praxis	55	Theorie, Prüfung
Schlosser, Reinhold	ALF Würzburg	120	Praxis		
Senft, Wolfgang	N	120	Praxis		
<b>Gesamt</b>		<b>740</b>		<b>105</b>	

## Unterrichtstätigkeit - Internetfachschule

Aufgrund der Besonderheiten und der damit verbundenen schlechten Vergleichbarkeit ist der Unterricht in der Internet-Fachschule nicht in der Übersicht B10 enthalten, sondern in der Übersicht B12 extra ausgewiesen.

Übersicht B12:

Name, Vorname	Abt. FZ	Sep. 06 - Mrz 07 Std./Wo	Sep. 07- Mrz 08 Std./Wo.	Präsenztage 2007 Stundenzahl	Online-unterricht Stundenzahl	
Angermüller, Frank	L	1	1	4	10	
Beischl, Hans	L	2	2	4	26	
Berger, Rainer	B	5	5	4	10	
Bollmann, Dorit		2	3		14	abgeordnet
Degenbeck, Martin	L	4	5	4	36	
Eppel, Jürgen	L	2	1	12	16	
Eppel-Hotz, Angelika	L	2	3	12	25	
Freund, Christine		3				
Kenzia, Nikolai	L	2	2	12	38	
Klemisch, Dr. Manfred	A	1	1	4	15	
Leopoldseder, Thomas	L	2	1		13	
Löffler, Burkhard		3				
Ott, Elisabetha	B	4	4			
Pitzer, Johannes	L		1		11	
Rausch, Helmut	L	4	4	28		Semesterleiter
Sauer, Wolfram			3			
Schartl, Angelika		1				
Schorr, Karl-Josef	RS	2			10	
Schönfeld, Dr. Philipp	L	1	2	12	16	
Trunk, Müller, Kuhn	L			24		
Waschik, Monika	B	2				
<b>Gesamt</b>		<b>40</b>	<b>41</b>	<b>120</b>	<b>240</b>	

## **Unterrichtstätigkeit der Abteilung Landespflege im Rahmen eines Vorbereitungslehrganges für die Abschlussprüfung nach § 45.2 BBiG Gärtner/in im Garten- und Landschaftsbau**

2007 wurde ein Vorbereitungslehrgang für Bewerber/innen fortgesetzt, die nach § 45.2 BBiG die Abschlussprüfung als Gärtner/in, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau ablegen wollten. Diese Lehrtätigkeit ist in der Übersicht B13 dargestellt:

Übersicht B13:

<b>Name, Vorname</b>	<b>Abteilung</b>	<b>2007</b>
Kendzia, Nikolai	L	4
Leopoldseder, Thomas	L	2
Trunk, Rainer	L	10
<b>Gesamt</b>		<b>16</b>

## **Fachschulbeirat**

Am 28. und 29. November 2007 fand unter dem Vorsitz vom MR Stockinger, Bayerisches Staatsministerium für Landwirtschaft und Forsten, die 33. Sitzung des gemeinsamen Fachschulbeirates der Fach- und Technikerschule statt.

Die Berufsverbände waren dabei vertreten durch Herrn Vizepräsident Karl-Heinz Wießler (Bayerischer Gärtnereiverband), Herrn Präsident Ulrich Schäfer (Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau, Landesverband Bayern), Herrn Dr. Christian Zörner (Bayer. Erwerbsobstbauverband), Herrn Alexander Bösel (Bund deutscher Baumschulen, Landesverband Bayern) sowie Artur Steinmann (Fränkischer Weinbauverband). Für den Verband Ehemaliger Veitshöchheimer nahm der 1. Vorsitzende, Herr Dietmar Ohnhäuser an der Sitzung teil. Die LWG wurde durch Präsident Peter Most vertreten.

## **Studierendenvertretung (SMV)**

Die Vertretung der Studierenden (SMV) engagierte sich vor allem bei der Förderung des gesellschaftlichen Lebens. Bei mehreren Festen und Partys wurde das gegenseitige Kennenlernen der Studierenden über die eigene Klassengemeinschaft hinaus gefördert. Aktiv brachte sich die SMV mit eigenen Beiträgen bei Veranstaltungen der Schule, z. B. am Informationstag, sowie am Tag der offenen Tür der LWG ein.

In konstruktiven Gesprächen zwischen der Schulleitung und der SMV konnten auftretende Probleme und Schwierigkeiten meist rasch einer Lösung zugeführt werden.

Mitglieder der SMV im Schuljahr 2007/2008 sind: Christoph Reif (TL2), Stefan Bartusch (TW2), Michael Uffelmann (TG2) und Stefanie Bauer (TG2).

## **Exkursionen**

Die Berufs- und Praxisnähe des Unterrichts der Fach- und Technikerschule werden durch Exkursionen gefördert. Exkursionen sind daher ein fester Bestandteil des Unterrichtsgeschehens. Eintägige Exkursionen zu Betrieben in der Region werden ergänzt durch mehrtägige Studienfahrten, deren Ziele häufig auch im Ausland liegen.

## Ziele der mehrtägigen Exkursionen 2007

Übersicht B14:

Fachschule		
FZ	20.05. – 27.05.07	London / Südengland
FB	23.03. – 26.03.07	Ammerland
FL	19.05. – 25.05.07	Bodensee / Schweiz
EFL	23.05. – 25.05.07	Veitshöchheim / Würzburg / Nürnberg
Technikerschule		
TG1	20.05. – 27.05.07	London / Südengland
TL1	21.05. – 25.05.07	Schweiz
TW1	25.04. – 26.04.07	Intervitis 2007 in Stuttgart
	21.05. – 25.05.07	Österreich
TG2	20.05. – 27.05.07	London / Südengland
TL2	21.05. – 25.05.07	Hannover / Hamburg
TW2	25.04. – 26.04.07	Intervitis 2007 in Stuttgart
	21.05. – 25.05.07	Champagne / Frankreich

Eine Gruppe Studierende der Fach- und Technikerschule besuchte vom 26.03. bis 30.03.07 unsere Partnerschule in Dresden-Pillnitz. Der Gegenbesuch fand vom 22.10. – 26.10.07 in Veitshöchheim statt.

## Öffentlichkeitsarbeit und schulische Aktivitäten

Speziell für Schulbesuchtsinteressenten wurde am 4. März 2007 ein Informationstag angeboten. Parallel dazu konnte auch die Ausstellung „Die Pflanzen der Welt“, eine Projektarbeit der Klasse TG2, besichtigt werden. Etwa 150 junge Leute nutzten diese Gelegenheit zu Gesprächen mit Lehrkräften und Studierenden aus den einzelnen Fachbereichen. Darüber hinaus warb die Fach- und Technikerschule im Rahmen eines Gemeinschaftsstandes der deutschen Gartenbau-Fachschulen auf der IPM in Essen sowie mit der Abteilung Weinbau der LWG auf der Intervitis in Stuttgart.

Sehr erfolgreich waren wieder die Vorstellungen der Theatergruppe. Unter der Regie von Günter Stadtmüller kam die Komödie "Der tollste Tag" von Peter Turrini zur Aufführung. Bei insgesamt fünf Vorstellungen mit jeweils mehr als 100 Besuchern wurden die großartigen schauspielerischen Fähigkeiten der Studierenden mit viel Applaus bedacht.



Bild 5: Szene aus dem Theaterstück „Der tollste Tag“

Wieder erfolgreiche Teilnehmer beim SEFIC-Test

An insgesamt fünf Teilnehmer des Wahlfaches "Wirtschaftsenglisch" konnte Frau Patricia Werner, Repräsentantin der "London Chamber of Industry and Commerce", die Zertifikate nach dem bestandenen SEFIC-Test überreichen. Dieses international anerkannte Diplom wird nach einem einheitlichen und standardisierten kostenpflichtigen Prüfungsverfahren verliehen.

Wie in den Vorjahren waren die Schulen wieder das Ziel zahlreicher Besuchergruppen. Hinzu kamen Fachtagungen und Arbeitsbesprechungen anderer Behörden, die die Räumlichkeiten der Schule dank der zentralen Lage von Veitshöchheim für deutschlandweite Besprechungen nutzten. Diese Veranstaltungen beanspruchen teilweise in erheblichem Maße durch organisatorische und logistische Vorbereitungen das Personal der LWG. Andererseits tragen derartige Veranstaltungen auch zum positiven Bild der LWG bei.

## Mitwirkung in Fachgremien

Übersicht B15:

Mitglied in Prüfungsausschüssen für die Meisterprüfung im Gartenbau:	Berger, Rainer Bieker-Royackers, Beatrix Böhm-Friese, Ines Helgert, Gerhard Klopsch, Wolfgang Kreß, Oskar Kubik, Andrea
Mitglied im Prüfungsausschuss für die Pädagogische Prüfung:	Klopsch, Wolfgang
Geschäftsführer des Verbandes Ehemaliger Veitshöchheimer e. V.:	Klopsch, Wolfgang
Bundesverband der Diplom-Ingenieure Gartenbau und Landespflege (BDGL):	Klopsch, Wolfgang
Arbeitskreis der Lehr- und Versuchsanstalten und der Fachschulen für Gartenbau:	Klopsch, Wolfgang
Arbeitsgruppe "Gartenbau Historisch":	Klopsch, Wolfgang

## Bibliothek

Die Fachbibliothek wird unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten geleitet. Der Bestand teilt sich in die Hauptgruppen „Monographien“, „zeitschriftenartige Reihen“ und „Zeitschriften“. Zu den Kleingruppen gehören „Zeitungen“ und „AV-Materialien“.

### Monographien

Der Bestand der Monographien beläuft sich auf etwa 35.000 Exemplare. Ein Großteil dieser Monographien steht in der Bibliothek frei zugänglich. Er kann dort eingesehen, kopiert und ausgeliehen werden. Die übrigen Monographien befinden sich nahe an der Forschung in den Handbibliotheken der einzelnen LWG-Beschäftigten. Der Standort jedes Buches ist durch das EDV-System jederzeit zu ermitteln. Nach und nach integrieren wir zusätzlich den Bestand der ehemaligen Landesanstalt für Bienenzucht, der sich auf etwa 125 lfd. Regalmeter beläuft, das sind ca. 8.000 Titel.

## **Zeitschriften und Zeitungen**

Die Bibliothek verfügt über 120 laufende Zeitschriften. Sie werden nach Eingang und Inventarisierung in den hausinternen Umlauf gegeben, um die Literaturversorgung für jeden Interessierten zu gewährleisten. Nach Rücklauf zur Bibliothek werden die einzelnen Exemplare in Präsentationsregalen gesammelt und am Ende jedes Jahres geschlossen archiviert. Dieses Literaturarchiv steht in der Bibliothek jedem zur Recherche zur Verfügung.

An einem Lesetisch stehen allen Bibliotheksnutzern eine regionale Tageszeitung und eine überregionale Wochenzeitung zur Verfügung. Artikel von Interesse können in der Bibliothek kostenfrei kopiert werden.

## **Lehrbücher für Studierende**

Bücher, die die Studierenden im Unterricht benötigen, werden kostenfrei in Klassenstärke zur Verfügung gestellt. Zur Zeit beläuft sich die Anzahl dieses freien Angebots auf 63 verschiedene Titel, im Durchschnitt mit ca. 50 Exemplare pro Titel.

## **Verband Ehemaliger Veitshöchheimer e. V. (VEV)**

Auch 2007 hat der VEV wieder erhebliche Mittel, rund 10.000,- €, für die Förderung der Studierenden der Fach- und Technikerschule bereit gestellt. Bei einer Vielzahl von Veranstaltungen der LWG, darunter aller großen Fortbildungstagungen, war der VEV wieder Mitveranstalter und dabei auch für die finanzielle Abwicklung verantwortlich.

Der Verband ermöglichte auch allen Studierenden die kostenlose Teilnahme an den einschlägigen Fachtagungen. In Zusammenarbeit mit der Bayerischen Gartenakademie hat der VEV die Führungen durch das Gelände der LWG übernommen.

Eine Satzungsänderung erlaubt dem Verband künftig neben der Bildungsarbeit auch die aktive Förderung der angewandten Forschung.



Bild 6: Ausstellung Pflanzen der Welt vom 2. – 4- März 2007

# Bayerische Gartenakademie

## Allgemeines

Knapp zwei Millionen Gartenbesitzer in Bayern betreuen eine nicht erwerbsmäßig genutzte Gartenfläche von 135.000 ha. Daraus resultiert ein großer Informationsbedarf. Deshalb ist es Ziel der Bayerischen Gartenakademie, die Multiplikatoren in Vereinen und die Bevölkerung mit neutralen, wissenschaftlich fundierten Informationen zu versorgen. 1,35 Millionen Aufrufe der Gartenakademie-seiten im world wide web im Jahr 2007 belegen klar die Bedeutung des Internets als moderne Form der Informationsbeschaffung.

Ebenfalls bewährt hat sich der Zusammenschluss der bundesdeutschen Gartenakademien zu einem gemeinsamen Internetauftritt unter [www.gartenakademien.de](http://www.gartenakademien.de). Der Beitrag der Bayerischen Gartenakademie dazu umfasst ein Informationsangebot von 162 Merktexten zu verschiedenen Gartenthemen.

Nach wie vor bleibt die persönliche Beratung über das Gartentelefon ein wichtiges und bei den Freizeitgärtnern sehr beliebtes Instrument der Informationsbeschaffung. Neben den 5.700 Anfragen am Gartentelefon waren knapp 1.000 E-Mails und Briefe zu beantworten.

## Garten München 2007

Wie im Vorjahr war die Bayerische Gartenakademie als alleinige staatliche Dienststelle im Fachbereich Landwirtschaft auf der Garten München 2007 vertreten.

Das Messekonzept mit einer längeren Laufzeit forderte von allen Ausstellern, den Verbänden des Freizeitgartenbaues und den Mitarbeitern der Gartenakademie höhere Flexibilität. Großes Interesse zeigten die Messebesucher für die Themen „Eigene Jungpflanzenanzucht von Gemüsepflanzen und die Veredelung von Tomaten“.



Bild 7: Stand auf der Garten München 2007



## **Arbeitstagung „Umweltgerechter Pflanzenbau und Pflanzenschutz in Haus und Garten“**

Am 19. und 20. März 2007 trafen sich staatliche Pflanzenschutzberater und Fachberater der Dachverbände des Freizeitgartenbaues aus ganz Deutschland zur gemeinsamen Arbeitstagung in Veitshöchheim. Die Gartenakademie hatte diese Veranstaltung für mehr als 30 auswärtige Beratungskräfte, darunter auch die Leiter der Gartenakademien in anderen Bundesländern, organisiert.

Von speziellen Erkrankungen an Stauden reichte die Palette der Vorträge von pilzwiderstandsfähigen Hausrebsorten bis zu den Möglichkeiten einer erfolgreichen biologischen Schädlingsbekämpfung.

Dass die Beratung noch viel neue Erkenntnisse in den nächsten Jahren an die Freizeitgärtner herantragen wird, wurde aus den ersten Ergebnissen des laufenden Forschungsvorhabens zur Düngung in Hausgärten deutlich.

## **„Gartentipp der Woche“**

Ein fester Bestandteil auf den LWG-Internetseiten unter der Rubrik Freizeitgarten ist der Gartentipp, der mit monatlichen Abrufzahlen von 22.700 bis 33.600 aufwarten kann.

In kurzer prägnanter Form werden den Freizeitgärtnern jede Woche Informationen zu jahreszeitlich aktuellen Themen gegeben. Geht es in den Wintermonaten um Themen wie richtiges Gießen im Winter oder Überwinterung von Kübelpflanzen, so spannt sich im Sommer der Bogen von Arbeiten im Gemüsegarten, Sonnenbrand an Himbeeren bis zur Dahlie, der Blumenkönigin des Herbstes. In den Wochentipps werden zahlreiche Informationen gegeben, die bei einem kurzen Telefongespräch nicht möglich sind. Die Informationen des Gartentipps sind auch bei Rundfunkanstalten, Gartenbauverlagen, Verbänden und Gärtnereien von Interesse, da regelmäßig Möglichkeiten einer Verlinkung nachgefragt werden. Verschiedene Tages- und Fachzeitungen veröffentlichen regelmäßig den Gartentipp der Woche.

Zu erreichen ist der „Gartentipp der Woche“ der Bayerischen Gartenakademie nicht nur über die Homepage der LWG [www.lwg.bayern.de](http://www.lwg.bayern.de), sondern direkt auch von der Homepage des Bayerischen Staatsministeriums für Landwirtschaft und Forsten unter [www.landwirtschaft.bayern.de](http://www.landwirtschaft.bayern.de).

## **Seminare**

22 Seminare hat die Gartenakademie 2007 angeboten. Es wurden Multiplikatoren der Freizeitgartenbauverbände, sowie Kreisfachberater und Vertreter von Kommunen geschult.

Auf große Resonanz stieß die zum zweiten Mal durchgeführte Fachtagung am internationalen Tag des Bodens mit 180 Zuhörern. Das gemeinsame Netzwerk von Forschungsanstalt für Gartenbau Weihenstephan, den fünf Verbänden des Freizeitgartenbaues und der Bayerischen Gartenakademie möchte das in Veitshöchheim initiierte Projekt „Gesunder Gartenboden – da steh ich drauf“ noch mehr in das Bewusstsein der Bevölkerung rücken.

## **Die Rose – Eine Königin für jeden Garten**

Gemeinsam mit dem Sachgebiet Obstbau und Baumschulen organisierte die Gartenakademie eine Großveranstaltung für mehr als 500 Gartenliebhaber.

Am Vormittag stellten die Referenten die schönsten Rosengärten in Deutschland, sowie robuste, wunderbar blühende und duftende Rosensorten, als auch die dazu passenden Clematis und Staudenarten vor. Rosenfreunde aus ganz Bayern begutachteten am Nachmittag die Schaupflanzungen und ADR-Rosenprüfungen.



Bild 8: Besucher des „Rosentages“ im Stutel

## Führungen

Neben dem Tag der offenen Tür sind Führungen eine gute Gelegenheit, die Arbeit der LWG der Öffentlichkeit zu präsentieren. Die Bayerische Landesanstalt in Veitshöchheim mit Schule, Wintergarten, Schaugärten, Versuchsbetrieben, Kräuter- und Mustergarten ist für Gruppen interessierter Freizeitgärtner ein beliebtes Besichtigungsziel. In diesem Jahr führten Mitarbeiter der Bayerischen Gartenakademie und ehemalige Bedienstete der Bayerischen Landesanstalt insgesamt 204 Gruppen mit einer Teilnehmerzahl von etwa 7.400 Besuchern. Zunehmender Beliebtheit erfreut sich der Schaugarten für Obst- und Gartengehölze "Stutel", wo bei 47 Führungen 1.900 Teilnehmer fachkundige Information erhielten.

## Mitwirkung in Fachgremien

Prüfungsausschuss Meisterprüfung, Garten- und Landschaftsbau Nordbayern	Berger, Rainer
Prüfungsausschuss für den gehobenen landwirtschaftlichen technischen Dienst (im StMLF)	Kreß, Oskar
Prüfungsausschuss Meisterprüfung Zierpflanzenbau Nordbayern	Kreß, Oskar
Prüfungsausschuss Meisterprüfung Zierpflanzenbau Nordbayern	Kubik, Andrea
Prüfungsausschuss Meisterprüfung Baumschule Bayern	Kubik, Andrea
Fachberater beim Eigenheimerverband Bayern e. V.	Röll, Gottfried
Landesvorstandsmitglied im Eigenheimerverband Bayern e. V.	Röll, Gottfried
Kassier beim Bezirksverband für Gartenbau und Landespflege Unterfranken e.V.	Röll, Gottfried

# Anhang

## Veranstaltungen

<b>Datum</b>	<b>Veranstaltung</b>
11.01.07	VEV-Vortrag "Ganz England ist ein Garten"
11.01.07 - 12.01.07	Rainbird Campus Schulung
15.01.07	Softwaretag Gartenbau
15.01.07	Gartenbaugruppe Würzburg - Jahreshauptversammlung
18.01.07	Führungskräftetag Gartenbau
18.01.07 - 19.01.07	Rainbird Campus Schulung
19.01.07	Fachberater Zierpflanzenbau
20.01.07	Arbeitskreis Heimische Orchideen
22.01.07	Softwaretag Gartenbau
01.02.07	Berufswettkampf Bayerischer Bauernverband
02.02.07	Obstbaumschnittkurs
05.02.07 - 15.02.07	Überbetriebliche Ausbildung Winzer
05.02.07 - 06.02.07	Lehrgang Sicherheitsbeauftragter Gartenbau-Berufsgenossenschaft
08.02.07	Kompostwerk Würzburg
08.02.07	Hausrebstock Schnittmaßnahmen
10.02.07	Arbeitskreis Heimische Orchideen
12.02.07	Winterschnitt bei Obstgehölzen
13.02.07	Agraria
14.02.07	Kolping-Förderzentrum
15.02.07	VEV-Vortrag "Von Retzbach nach Irkutsk - eine Reise mit der Bahn zum Baikalsee"
15.02.07	Mikroskopisches Seminar
23.02.07	FH Erfurt, Bodenkultur Wien
02.03.07	VEV Hauptversammlung
02.03.07 - 03.03.07	Gartenpflegerausbildung
04.03.07	Tag der offenen Schultür
06.03.07	Frühjahrsblüher - Informationsnachmittag
07.03.07 - 09.03.07	Landesverband Gartenbau und Landespflege
13.03.07	Kompostwerk Würzburg "Rasenseminar"
15.03.07	Vortrag Lichtleitfasertechnik, LBM Berching
17.03.07	Arbeitskreis Heimische Orchideen
19.03.07 - 20.03.07	Beratertagung Umweltgerechter Pflanzenbau
23.03.07	Kinder- und Jugendarbeit im Verein
30.03.07 - 31.03.07	Motorsägelehrgang - Theorie
19.04.07	VHS-Seminar "Asiatische Küche und Wein"
20.04.07	Vorfahrt für Sicherheit und Gesundheit bei der Gartenarbeit
20.04.07	Rebschutzwarte Frühjahrsbesprechung
24.04.07	VEV-Seminar "Asiatische Küche und Wein"
26.04.07	Girls-Day
26.04.07	VEV-Seminar "Asiatische Küche und Wein"
02.05.07	Unternehmensanalyse im Weinbau
04.05.07	Verbundberatung StMLF
04.05.07	Bayer. Siedler- und Eigenheimerbund e. V.
10.05.07	VEV-Seminar "Spargel und Wein"
11.05.07 - 12.05.07	Gartenpflegerprüfung
15.05.07	VEV-Seminar "Spargel und Wein"
16.05.07	Arbeitskreis Heimische Orchideen

<b>Datum</b>	<b>Veranstaltung</b>
16.05.07	Mikroskopisches Seminar
29.05.07 - 08.06.07	IHK Kellermeister - Vorbereitungslehrgang
12.06.07	Gästeführerlehrgang
13.06.07	Bodengesundheitsdienst - EUF Arbeitstagung
13.06.07	Arbeitskreis Heimische Orchideen
15.06.07	Voenos-Seminar "Weinanalysw für weinausbauende Betriebe"
15.06.07	Pflegeleichte Stauden für trockene Standorte
18.06.07	Sommerschnitt von Ziergehölzen
22.06.07	Produktenbörse - Generalversammlung
01.07.07	Tag der offenen Tür - LWG
06.07.07	Konzert der Simon-Höchheimer-Gesellschaft
06.07.07	Umweltgerechter Pflanzenschutz
11.07.07	Landesfachgruppe Zierpflanzenbau Bayern
12.07.07	ekaflor
13.07.07	Hessischer Gärtnereiverband
24.08.07	Voenos-Seminar "Von der Traube zum Wein"
03.09.07 - 07.09.07	Überbetriebliche Ausbildung - Baumschule
7..9.07	Industrietag
14.09.07	Umweltgerechter Anbau im Hausgarten
15.09.07	Bezirksverband Gartenbau und Landespflege
17.09.07 - 18.09.07	Beiratssitzung Gartenakademie
19.09.07	Herbsttagung "Gräser, Stauden und Co."
19.09.07	Arbeitskreis Heimische Orchideen
22.09.07	Landesverband der Bayerischen Kleingärtner
27.09.07 - 29.09.07	Gartenpflegerausbildung
10.10.07	Veitshöchheimer GaLaBau-Herbst "Lichtinstallation im Garten"
11.10.07	VHS-Seminar "Die Welt der Pilze und Wein2
14.10.07	Streuobsttag
16.10.07	Pressesprechertreffen
17.10.07	Arbeitskreis Heimische Orchideen
18.10.07	VEV-Seminar "Die Welt der Pilze und Wein"
23.10.07	Treffen der Leiter der Landesanstalten
23.10.07	Jungwein 2006
24.10.07	Veitshöchheimer GaLaBau-Herbst "Auf der Baustelle - Erfolgreich Daten verarbeiten"
29.10.07 - 30.10.07	Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
30.10.07	VEV-Seminar "Fast vergessene Köstlichkeiten"
31.10.07	VEV-Seminar "Fast vergessene Köstlichkeiten"
06.11.07	VHS-Seminar "Fast vergessene Köstlichkeiten"
06.11.07	Polizeipräsidium Mittelfranken
07.11.07	Bürgermeistertreffen
08.11.07	Leseschlussfest
08.11.07	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
17.11.07	Arbeitskreis Heimische Orchideen
20.11.07	Gartenbauzentrum Nord
20.11.07	Betriebsvergleich / Arbeitskreis Controlling
21.11.07	VEV-Vorstand - Hauptausschuss
28.11.07 - 29.11.07	Fachschulbeiratssitzung
04.12.07 - 06.12.07	Gartenbau-Berufsgenossenschaft
10.12.07 - 12.12.07	Gartenbau-Berufsgenossenschaft
13.12.07	VEV-Vortrag "Botanische Wanderungen Nordzypem"

## Veranstaltungen

Datum	Veranstaltung
17.01.07 – 19.01.07	Gartenbautage, Informationsstand
24.01.07 - 25.01.07	Landespflegetage, Informationsstand
08.01.07 – 14.03.07	Messeveranstaltung Garten München Informationsstand der Bayerischen Gartenakademie
21.04.07	Keltereichkurs in Veitshöchheim
17.06.07	Imkertag, Informationsstand
19.07.07	Horti regio in Leipzig Informationsstand der Abt. Gartenbau und der Bayer. Gartenakademie
22.07.07	Tag der offenen Tür in Bamberg, Informationsstand

## Wochentipps

Goss, B.	Gehölzstämmchen finden überall einen Platz
Goss, B.	Ambrosia - Eine Pflanze mit Gefahrenpotential
Goss, B.	Saatgutneuheiten bei Gemüse und Kräutern
Goss, B.	Saatgutneuheiten bei Zierpflanzen
Goss, B.	Moderne Pflanzen für die Wohnwüste
Goss, B.	Nicht Zwiebeln lassen
Goss, B.	Nur veredelte Weinstöcke pflanzen!
Goss, B.	Frühe Kartoffeln im Kübel
Goss, B.	Papier im Gemüsegarten!
Goss, B.	Lebendige Wände für gemütliche Plätze im Freien
Goss, B.	Naturfarben aus dem Garten fürs Osterei
Goss, B.	Botenstoffe - Die Sprache der Pflanzen
Goss, B.	Schädlinge an Brombeeren bereits ab Ende März aktiv
Goss, B.	Basilikum
Goss, B.	Blattläuse und Schnecken nach einem ungewöhnlichem Winter
Goss, B.	Wenn der weiße Flieder wieder blüht ...
Goss, B.	Kraftbrühen für die Gartenpflanzen
Goss, B.	Das große Käferkrabbeln
Goss, B.	Ein Pflanzendoktor für den Boden
Goss, B.	Die "großen Dicken" brauchen es noch kuschlig
Goss, B.	Die Rose - eine Königin für jeden Garten" Ein Seminar für Rosenliebhaber und die, die es werden wollen
Goss, B.	Balkongarten - wie dünge und pflege ich richtig
Goss, B.	Rühr mich nicht an - Pflanzen
Goss, B.	"Warum tragen meine Obstbäume keine Früchte?"
Goss, B.	Mückenstiche - die Linderung kommt aus dem Garten
Goss, B.	Jetzt mit der Schere durch den Garten
Goss, B.	Faszination exotischer Garten
Goss, B.	Der Gemüsegarten im Juli
Goss, B.	Herbstmilben
Goss, B.	Neue Englische Rosen
Goss, B.	Blätter mit Knöllchen und Pickelchen
Goss, B.	Pflanzenschutz rund um den Weinstock
Goss, B.	Dahlie - die Königin des Herbstes
Goss, B.	Wichtige Arbeiten im Garten
Goss, B.	Blumenzwiebeln zum Verwildern
Goss, B.	Invasion der Samenunkräuter
Goss, B.	Kleine Obstbäume für Garten und Kübel
Goss, B.	Winterhärte - was bedeutet das
Goss, B.	Schlankes Obst - Säulenbäume
Goss, B.	Graberden

Goss, B.	Kleiner Keim in der Konserve
Goss, B.	Der Siebenpunkt bekommt starke Konkurrenz
Goss, B.	Neues vom Weihnachtsstern
Goss, B.	Das Gartenjahr 2007 - ein Rückblick
Goss, B.	Tag des Bodens
Goss, B.	Ein tropischer Baum verdirbt den Raupen den Appetit
Goss, B.	Mykorrhiza - eine Symbiose zwischen Pflanze und Pilz
Goss, B.	Das Leben eines Weihnachtsbaums
Goss, B.	Richtiges Gießen im Winter
Goss, B.	Das Flammende Käthchen mal ganz modern
Goss, B.	Schädlinge an Kübelpflanzen

## Veröffentlichungen

<b>Autor</b>	<b>Thema</b>	<b>Quellenangabe</b>
Berger, R.	Der Veitshöchheimer Rosentag - eine Veranstaltung der Königsklasse	Veitshöchheimer, Mitteilungen 26/2007
Berger, R.	Lassen Sie Regenwasser nicht im Regen stehen	Mainpost 09.08.2007
Goss, B.	Damit es auch im Winter grünt	Main Post 03.01.2007
Goss, B.	Saatgutneuheiten bei Gemüse und Kräutern	Veitshöchheimer Mitteilungen 2/2007
Goss, B.	Lichtdurchfluteter Garten	Margetshöchheimer Informationsblatt 1/2007
Goss, B.	Saatgutneuheiten bei Zierpflanzen	Veitshöchheimer Mitteilungen 3/2007
Goss, B.	Kräuselkrankheit - die häufigste Krankheit des Pfirsichs	Eisenbahn-Landwirt 2/2007
Goss, B.	Moderne Pflanzen für die Wohnwüste	Veitshöchheimer Mitteilungen 4/2007
Goss, B.	Nur veredelte Weinstöcke pflanzen!	Veitshöchheimer Mitteilungen 5/2007
Goss, B.	Weinstöcke nur veredelt kaufen!	Redaktion Gartentechnik 30.01.2007
Goss, B.	Zwiebeln	Redaktion Gartentechnik 24.01.2007
Goss, B.	Neues bei Gemüse und Kräutern	Landw.Wochenblatt 4/2007
Goss, B.	Kartoffeln auf Balkon und Terrasse	Redaktion Gartentechnik 01.02.2007
Goss, B.	Schneiden wie durch Butter - Die neue Generation der Garten- und Heckenscheren erleichtert die Arbeit	Landw. Wochenblatt 5/2007
Goss, B.	Neuheiten fürs Blumenbeet - Immer mehr Blumenmischungen bereichern das Saatgutangebot	Landw. Wochenblatt 5/2007
Goss, B.	Frühe Kartoffeln im Kübel	Veitshöchheimer Mitteilungen 7/2007
Goss, B.	Moderne Pflanzen für die Wohnwüste	Margetshöchheimer Informationsblatt 2/2007
Goss, B.	Papier im Gemüsegarten	Mainpost 23.02.2007
Goss, B.	Versuch wert: Frühe Kartoffeln im Kübel	Coburger Neue Presse 21.02.2007
Goss, B.	Apfelbäume jetzt schneiden	Landw. Wochenblatt 6/2007
Goss, B.	Lebendige Wände für gemütliche Plätze im Freien	Veitshöchheimer Mitteilungen 9/2007
Goss, B.	Viel Neues in der Samentüte	Coburger Neue Presse 07.03.2007
Goss, B.	Der Garten als Farbtopf - Auch für das Osterei	Coburger Neue Presse 07.03.2007
Goss, B.	Allergiepflanze Ambrosia auf dem Vormarsch	AGRA-Europe 11/2007
Goss, B.	Botenstoffe - Die Sprache der Pflanzen	Veitshöchheimer Mitteilungen 11/2007
Goss, B.	Papier im Gemüsegarten	Coburger Neue Presse 21.03.2007
Goss, B.	Naturfarben für das Osterei	Mainpost 28.03.2007

<b>Autor</b>	<b>Thema</b>	<b>Quellenangabe</b>
Goss, B.	Frühjahrsschnitt macht Rosen fit	Landw. Wochenblatt 12/2007
Goss, B.	Basilikum - Eine sehr beachtliche Vielfalt	Coburger Neue Presse 13.04.2007
Goss, B.	Gemüse aus dem Balkongarten,	Mainpost 08.05.2007
Goss, B.	Was ist los in der Region	Mainpost 14.05.2007
Goss, B.	Nur veredelte Weinstöcke pflanzen!	Eisenbahn Landwirt 5/2007
Goss, B.	Saatgutneuheiten bei Gemüse und Kräutern	Eisenbahn Landwirt 5/2007
Goss, B.	Das große Käferkrabbeln	Margetshöchheimer Informationsblatt 5/2007
Goss, B.	Kraftbrühen für die Gartenpflanzen?	Veitshöchheimer Mitteilungen 17/2007
Goss, B.	Das große Käferkrabbeln	Veitshöchheimer Mitteilungen 18/2007
Goss, B.	Ein Pflanzendoktor für den Boden	Veitshöchheimer Mitteilungen 19/2007
Goss, B.	Außer Moos nichts los?	Sonntagsblitz Heroldsberg- Eckental-Gräfenberg 27.05.2007
Goss, B.	Balkongarten - wie dünge und pflege ich richtig	Veitshöchheimer Mitteilungen 23/2007
Goss, B.	"Rühr mich nicht an"-Pflanzen	Veitshöchheimer Mitteilungen 24/2007
Goss, B.	Jetzt mit der Schere durch den Garten!	Redaktion Gartentechnik 28.06.2007
Goss, B.	Gärten auf kleinstem Raum	Redaktion Gartentechnik 26.06.2007
Goss, B.	Mückenstiche: die Linderung kommt aus dem Garten	Redaktion Gartentechnik 22.06.2007
Goss, B.	Warum tragen meine Obstbäume keine Früchte?	Redaktion Gartentechnik 22.06.2007
Goss, B.	"Rühr mich nicht an" –Pflanzen	Redaktion Gartentechnik 21.06.2007
Goss, B.	Pflanzenapotheke bei Mückenstichen	Landw. Wochenblatt 24/2007
Goss, B.	Kraftbrühen für die Gartenpflanzen	Eisenbahn Landwirt 9/2007
Goss, B.	Warum tragen meine Obstbäume keine Früchte?	Eisenbahn Landwirt, 9/2007
Goss, B.	Malerische Blütenpracht	Landw. Wochenblatt, 39/2007
Goss, B.	Blumenzwiebeln in den Startlöchern	Eisenbahn Landwirt 11/2007
Goss, B.	Den Boden als Lebensgrundlage erhalten	Gartenfreund 8/2007
Goss, B.	Jetzt mit der Schere durch den Garten!	Veitshöchheimer Mitteilungen 26/2007
Goss, B.	Faszination exotischer Garten	Veitshöchheimer Mitteilungen 28/2007
Goss, B.	Vorkommen melden und bekämpfen: Pflanze gefährdet alle Menschen - Ambrosia auf dem Vormarsch: Ihr Power- Allergen kann auch bei bislang gesunden Menschen Allergien auslösen	Veitshöchheimer Mitteilungen 30/2007
Goss, B.	Blätter mit Knöllchen und Pickelchen	Veitshöchheimer Mitteilungen 31/2007
Goss, B.	Pflanzenschutz rund um den Weinstock	Veitshöchheimer Mitteilungen 32/2007
Goss, B.	Dahlia - die Königin des Herbstes	Veitshöchheimer Mitteilungen 33/2007
Goss, B.	Wichtige Arbeiten im Garten	Veitshöchheimer Mitteilungen 36/2007
Goss, B.	Kleine Obstbäume für Garten und Kübel	Veitshöchheimer Mitteilungen 40/2007
Goss, B.	Winterhärte - was bedeutet das?	Veitshöchheimer Mitteilungen 41/2007
Goss, B.	Winterhärte - was bedeutet das?	Main Post 17.10.2007
Goss, B.	Kleinen Obstbäume für den Kübel	Main Post 17.10.2007
Goss, B.	Graberden nur ganz dünn auftragen!	Landw. Wochenblatt 42/2007
Goss, B.	Formen und Farben betone	Landw. Wochenblatt 42/2007
Goss, B.	Winterhärte - was bedeutet das?	Landw. Wochenblatt 43/2007

<b>Autor</b>	<b>Thema</b>	<b>Quellenangabe</b>
Goss, B.	Kleine Keime in der Konserve	Veitshöchheimer Mitteilungen 43/2007
Goss, B.	Ein tropischer Baum verdirbt den Raupen den Appetit	Veitshöchheimer Mitteilungen 47/2007
Goss, B.	Kleiner Keim in der Konserve	Landw. Wochenblatt 43/2007
Goss, B.	Nach dem Kauf sofort nach Hause	Landw. Wochenblatt 46/2007
Goss, B.	Wie wirken Neemprodukte?	Landw. Wochenblatt 49/2007
Goss, B.	Rückblick auf das Gartenjahr 2007	Landw. Wochenblatt 50/2007
Goss, B.	Mykorrhiza - eine Symbiose zwischen Pflanze und Pilz	Veitshöchheimer Mitteilungen 48/2007
Goss, B.	Die zehn häufigsten Fragen der Hobbygärtner - Das Expertenteam gibt Auskunft	Gartenspaß 3/2007
Hartmann, A.	Führungen für Hobbygärtner in Veitshöchheim	Siedlung und Eigenheim Februar 2007
Hartmann, A.	Rückenschonendes Gärtnern	Fränkischer Tag
Hartmann, A.	Seminar-Hinweis "Vorfahrt für Sicherheit und Gesundheit bei der Gartenarbeit	Mainpost 25.03.2007
Hartmann, A.	Rücken gerade, Blick auf die Blume	Fränkisches Tagblatt 17.04.2007
Hartmann, A.	Rücken gerade, Blick auf die Blume	Coburger Tagblatt 17.04.2007
Hartmann, A.	Alles über die schöne Königin	Mainpost 27.04.2007
Hartmann, A.	Tag der offenen Tür	Siedlung und Eigenheim 6/2007
Hartmann, A.	Forum Gesunder Gartenboden	Siedlung und Eigenheim 11/2007
Hartmann, A.	Aktion der Bayerischen Gartenakademie "Gesunder Boden da steh ich drauf"	Main Post Nov. 2007, Veitshöchheim aktuell 47. Woche, Markt 48. Woche
Hartmann, A.	Vorfahrt für Sicherheit und Gesundheit bei der Gartenarbeit	Verband ehemaliger Veitshöchheimer
Keil-Vierheilig, I.	Nur jetzt bloß keinen übereilten Panikschnitt	Landshuter Zeitung 09.02.2007
Keil-Vierheilig, I.	Frühjahrsputz im Garten	CMA Bonn 19.03.2007
Keil-Vierheilig, I.	"Trockenheit"	Dpa Agentur Nürnberg 04.05.2007
Kreß, O.	Aktion der Bayerischen Gartenakademie "Gesunder Boden - da steh ich drauf"	Gartenratgeber 2/2007
Kreß, O.	Ein Blick über die Grenze - Ausbildungsvergleich	Deutscher Gartenbau 8/2007
Kreß, O.	Köstliche Apfelsorten und Tafeltrauben, die einem die Sinne rauben	VEV-Mitteilungen 102/2007
Kreß, O.	Hinweise zur praktischen Handhabung der Düngung im Gemüsegarten	Eisenbahn-Landwirt 3/2007
Kreß, O.	Hinweise zur praktischen Handhabung der Düngung von Stauden und Ziergehölzen	Eisenbahn-Landwirt 3/2007
Kreß, O.	Hinweise zur Düngung von Rasen	Eisenbahn-Landwirt 3/2007
Kreß, O.	Hinweise zur Düngung von Beet- und Balkonpflanzen,	Eisenbahn-Landwirt 3/2007
Kreß, O.	Rosen-Seminar für Freizeitgärtner	Veits- u.Margetshöchheimer Veranstaltungshinweise 14.05.2007
Kreß, O.	Eindringlinge aus Nordamerika	Süddeutsche Zeitung 23.04.2007
Kreß, O.	Die Rose - Eine Königin für jeden Garten	Königsberger Nachrichten 15.05.2007
Kreß, O.	Die Rose - Eine Königin für jeden Garten	Veitshöchheimer Mitteilungen 20/2007
Kreß, O.	Die Rose - Eine Königin für jeden Garten	Margetshöchheimer Informationsblatt 5/2007
Kreß, O.	Die Rose - Eine Königin für jeden Garten	Altbayerische Heimatpost 25/2007
Kreß, O.	Die Rose - Eine Königin für jeden Garten	Siedlung und Eigenheim 6/2007
Kreß, O.	Tag der offenen Tür an der Bayer. Landesanstalt für Weinbau u. Gartenbau in Veitshöchheim	Veitshöchheimer Mitteilungen 24/2007
Kreß, O.	Einkaufsberater für Obst	Gartenfreund, 12/2007
Kubik, A.	Von Rankern, Schlingern und Spreizklimmern,	Gartenfreund 5/2007
Röll, G.	Tag der offenen Tür an der Bayer. Landesanstalt für Weinbau u. Gartenbau in Veitshöchheim	Siedlung und Eigenheim, 6/2007



<b>Autor</b>	<b>Thema</b>	<b>Quellenangabe</b>
Röll, G.	Noch sind die Böden kühl - Erfahrene Gärtner warten mit der Arbeit noch ein bisschen	Augsburger Allgemeine 03.03.2007
Röll, G.	Feuerband	Münchner Merkur 27.06.2007
Röll, G.	Schädlinge im Garten	Main Echo 11.07.2007
Scherer, Ch.	Leckeres aus dem eigenen Garten	Mainpost 28.03.2007
Gartenakademie	Hinweise zur Bodenprobenahme und Bodenuntersuchung	Eisenbahn Landwirt 10/2007
Gartenakademie	Hinweise zur Handhabung der Düngung im Gemüsegarten	Eisenbahn Landwirt 11/2007
Gartenakademie	Wichtige Infos für Gärtner	Main Post 29.11.2007
Gartenakademie	Aktionstag in Veitshöchheim -Tag des Bodens	Landw. Wochenblatt 47/2007

## Seminare

02.02.07	Obstbaumschnittkurs
08.02.07	Hausrebstock - Schnittmaßnahmen
12.03.07	Winterschnitt von Obstgehölzen
19.03.07 - 20.03.07	Umweltgerechter Pflanzenbau und Pflanzenschutz im Garten
23.03.07	Kinder- und Jugendarbeit im Verein - Vom Samenkorn zur Pflanze -
20.04.07	Vorfahrt für Sicherheit und Gesundheit bei der Gartenarbeit
04.05.07	Wasser - Lebenselexier und Gestaltungselement
15.06.07	Pflegeleichte Stauden für trockene Standorte
18.06.07	Sommerschnitt von Ziergehölzen
20.06.07	Professionelles Grünflächenmanagement in der Gemeinde Oberfranken
22.06.07	Die Rose - eine Königin für jeden Garten
30.06.07	Kinder- und Jugendarbeit im Verein Mittelfranken
06.07.07	Umweltgerechter Pflanzenschutz
12.07.07 - 14.07.07	Gartenpflegerausbildung
16.07.07	Sommerschnitt von Obstgehölzen
27.07.07	Tomaten - Gemüse Nr. 1
17.07.07 - 18.07.07	Jahresarbeitsbesprechung der Kreisfachberater
09.05.07	Seminar für Biologie-Seminarlehrer
14.09.07	Seminar Bayerischer Siedlerbund
26.09.07	Professionelles Grünflächenmanagement in der Gemeinde Oberpfalz
27.09.07 - 29.09.07	Gartenpflegerausbildung
05.12.07	Bodenschutz im Garten

## Rundfunk und Fernsehen

Scherer, Christine	Telefoninterview, Nürnberger Nachrichten 15.01.2007
Scherer, Christine	Telefoninterview, Schnecken, Münchner Merkur 06.08.2007
Goss, Brigitte	Mitteldeutscher Rundfunk, Saatgutneuheiten, MDR Garten, Sendung 17.04.2007
Goss, Brigitte	Hörfunk Bayern 1, Ostereier färben mit Naturfarben, 31.03.2007
Goss, Brigitte	Telefoninterview, Trends bei der Herbstbepflanzung, dpa Frau Neumann
Röll, Gottfried	Zimmerpflanzenpflege, dpa Frau Eva Neumann 18.01.2007
Röll, Gottfried	als Studiogast Hörerfragen beantwortet; ,Bayer. Rundfunk 2. Progr. - Notizbuch 31.05.2007
Röll, Gottfried	Schnecken im Garten, Interview mit Frau Schneider, Franken-Post 12.07.2007
Röll, Gottfried	als Studiogast Hörerfragen beantwortet; ,Bayer. Rundfunk 2. Progr. - Notizbuch 28.06.2007
Röll, Gottfried	Frühbeete im Freizeitgartenbau, dpa Frau Eva Neumann 29.11.2007

## Vorträge

Hartmann, A.	Erlebnisorientierte Angebote, FÜAK Seminar	Erdweg 16.01.2007
	Damit die Gartenarbeit Freude macht - schonen Sie Ihren Rücken und Gelenke, Seminar Vorfahrt für Sicherheit und Gesundheit bei der Gartenarbeit	Veitshöchheim 20.04.2007
Keil-Vierheilig, I.	Tomaten - 10 Tipps für den Anbau im Garten, Seminar Tomaten - Gemüse Nr. 1	Bamberg 27.07.2007
	Wovon sich die Pflanze ernährt - Nährstoffe und ihre Aufgaben, Tag des Bodens	Veitshöchheim 5.12.2007
	Umweltgerechter Anbau im Hausgarten - Pflanzenschutz	Bayer. Siedlerbund 14.09.2007
Kubik, A.	Ambrosia	Bayerischer Siedlerbund 14.09.2007
	Die Bayerische Gartenakademie - Partner der Freizeitgärtner, Gartenpflegerausbildung auf Landesebene	FH Weihenstephan, 13.07.2007
Kreß, O.	Gärtnerische Aus- und Fortbildung in Österreich, Unternehmertag	Veitshöchheim, 18.01.2007
	Unkrautbekämpfung im Garten ohne Chemie, Gartenpflegerausbildung auf Bezirksebene	Veitshöchheim, 03.03.2007
	Wespenschäden an Obst, Arbeitsbesprechung Umweltgerechter Pflanzenbau und Pflanzenschutz in Haus und Garten	Veitshöchheim, 19.03.2007
	Veraltete Düngeempfehlung - Wie kommt die Beratung dagegen an?	
	Arbeitsbesprechung Umweltgerechter Pflanzenbau und Pflanzenschutz in Haus und Garten	Veitshöchheim, 20.03.2007
	Pflanzenschutzinformationen im Internet, Seminar Umweltgerechter Pflanzenschutz	Veitshöchheim, 06.07.2007
	Krankheiten und Schädlingen an Tomaten, Seminar Tomaten - Gemüse Nr. 1	Bamberg, 27.07.2007
	Gartenbau in Österreich Beiratssitzung der Bayerischen Gartenakademie	Veitshöchheim, 17.09.2007
	Welche Dünger braucht man im Garten? Veranstaltung zum Internationalen Tag des Bodens	Veitshöchheim 05.12.2007
	Röll, G.	Düngung im Hausgarten
Düngung im Hausgarten		Eigenheimerbund Veitshöchheim 25.01.2007
Beeren- und Baumobstschnitt in der Theorie		02.02.2007
Einkauf, fachgerechte Pflanzung und weitere Pflegemaßnahmen des Hausrebstockes, Seminar		08.02.2007
Düngung im Hausgarten		Eigenheimerbund Michelau 23.02.2007
Schöne Balkone - rund um die Balkonbepflanzung		Eigenheimervereinigung Hambach 24.02.2007
"Wer's weiß kauft besser ein!" Tipps und Hinweise beim Schereneinkauf, Seminar		20.04.2007
Düngung im Hausgarten		Eigenheimervereinigung Thüngersheim 20.04.2007
Wassersparende Bewässerung auf dem Balkon und im Garten, Seminar		04.05.2007
Pflanzenschutz im Garten		Eigenheimervereinigung Brendlorenzen 24.05.2007
Gärten im Wandel der Zeit		Eigenheimervereinigung Weichtungen 09.06.2007
Pflanzenschutz im Obstbau, Seminar		06.07.2007
Pflanzenschutz im Obstbau, Gartenpflegerausbildung		27.09.2007
Scherer, Ch.	Die Fragen des Pflanzendoktors, Seminar	Veitshöchheim 06.06.2007
	Pflanzenschutz an Gemüse, Seminar	Veitshöchheim 06.06.2007

## **Vorträge**

	Die Tomate - Gemüse Nr. 1, Seminar Umweltgerechter Anbau im Hausgarten	Bamberg 27.07.2007 Verband Wohneigentum 14.09.2007
Goss, B	Erfahrungsbericht: Bau eines Schwimmteiches, Seminar	Veitshöchheim 04.05.2007

## **Informationsschriften im Eigenverlag**

Bayer. Gartenakademie	Ambrosia - Eine Gefahr für Mensch und Garten Rosensorten - Eine Auswahl der Besten Winterharte Laub- und Nadelgehölze zur Bepflanzung von Kübeln
Fleuchaus, E.	Pflegeleichte Staudenmischungen für trockene Standorte Beet- und Balkonpflanzen - Empfehlungen und Tipps
Hartmann, A.	Lust auf Duft? Duftgeranien